

## Nachtrag zur Monographie der Monommiden der afrikanischen Region

(Coleoptera, Monommidae)

Von Heinz Freude

Genau genommen ist dieses der 4. Nachtrag, denn ich habe bereits im Jahre 1959 auf besonderen Wunsch 3 weitere Veröffentlichungen über afrikanische Monommiden gebracht (siehe Literaturangaben). Nun erhielt ich zum Jahresende 1962 von Herrn Dr. H. Andreae, Südafrika-Museum, Cape Town, 3 Exemplare einer *Inscutomonomma* Pic, welche sich von den bisher bekannten deutlich unterscheidet. Dem Bestimmungsschlüssel nach kommt man zu *Inscutomonomma hessei* Freude und ich sehe diese Form auch als eine Subspezies dieser Art an. Sie nimmt in gewisser Hinsicht eine Zwischenstellung zwischen den beiden von *I. hessei* bekannten Subspezies *hessei* und *holgatense* Freude ein, die beide von der Küste stammen, *hessei* von Papendorp und *holgatense* von der Holgat-Mündung. Die neue Rasse wurde nach Angaben von Herrn Dr. Hesse, dem Leiter der Entomologischen Abteilung des South African Museums, gelegentlich einer Sammelexpedition unter seiner Führung in der nördlichen Karroo in etwa 800—900 m Höhe etwa 60 km NW Calvinia gefangen. Die vorherrschende Pflanze des Gebietes ist eine *Euphorbia* (vermutlich *E. mauritunica*), deren faulende Teile möglicherweise die Brutstätte der Monommiden bilden. Die Exemplare wurden unter Steinen gefunden.

Die neue Subspezies hat wesentlich stärker längsrissig punktierte Elytrenintervalle als *hessei*; die besonders in den äußeren Intervallen stark zusammenfließenden Punkte bilden lange Runzeln, zwischen denen entsprechende Grate verlaufen. Im Gegensatz zu *holgatense* ist aber die Halsschildbasis noch abgeflacht, wenn auch nicht ganz so stark wie bei *hessei*. Ich benenne die neue Subspezies

### *Inscutomonomma hessei fortesculpturatum* n. ssp.

Holotypus, ♂, und Allotypus, ♀, von 7 miles S of Loeriesfontein, C. P., IX. 1961, befinden sich im South African Museum, Cape Town. 1 ♀ Paratypoid vom gleichen Fundort

wurde mir liebenswürdigerweise für die Sammlung des Bayerischen Staates überlassen.

Herrn Dr. A n d r e a e sowie Herrn Dr. H e s s e sage ich herzlichsten Dank für die Übermittlung des Materials sowie die genauen Auskünfte über die Fangumstände.

#### Literatur

- F r e u d e , Heinz: Die Monommidae der afrikanischen Region. — Ann. Mus. Congo Belge, Tervuren 1958, 8<sup>2</sup>, Sc. Zool., Vol. 61.
- — : Monommidae. — Expl. Parc. Nation. Albert II. S., 9 (2), 1959, pp. 43—46.
- — : *Monomma venzoi*, eine neue Monommidenart aus Italienisch Somaliland. — Atti Soc. Ital. e Mus. Milano, Vol. XCVIII, fasc. IV (1959), pp. 360—362.
- — : Coleoptera Monommidae in South African Animal Life. — Results of the Lund Univ. Exped. in 1950—1951. Vol. VI, pp. 150—151. Uppsala 1959.

Anschrift des Verfassers:

Dr. Heinz F r e u d e , Zoologische Sammlung des Bayerischen Staates, 8 München 19, Schloß Nymphenburg, Nordflügel.